

**1. Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung  
für den Master-Studiengang  
Betriebswirtschaftslehre  
der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen  
vom 07.01.2015**

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 64 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW S. 474), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Hochschulzukunftsgesetzes vom 16.09.2014 (GV. NRW. S. 547), hat die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen (RWTH) folgende Prüfungsordnung erlassen:

## Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen (RWTH) vom 07.01.2014 (Amtliche Bekanntmachungen der RWTH Aachen, Nr. 2014/007) wird wie folgt geändert:

### 1. § 3 Absatz 3 wird um folgenden Satz 3 ergänzt:

Sind in mehr als einem der genannten vier fachlichen Bereiche Auflagen erforderlich, kann eine Zulassung zum Studium nicht ausgesprochen werden.

### 2. § 4 Absatz 2 Satz 5 wird durch folgende Fassung ersetzt:

In dem Studiengang gibt es die Vertiefungsrichtungen Sustainability and Corporations; Operations Research and Management; Innovation, Entrepreneurship and Marketing sowie Corporate Development and Strategy.

### 3. § 4 Absatz 5 Satz 5 wird durch folgende Fassung ersetzt:

Diese Zeiten gehen gemäß Absatz 4 in die Zuweisung der entsprechenden CP ein.

### 4. § 6 Absatz 5 Satz 5 wird durch folgende Fassung ersetzt:

Sowohl Module mit didaktischer Sonderform als auch Blockveranstaltungen bedürfen der Genehmigung des Prüfungsausschusses.

### 5. In § 7 wird ein neuer Absatz 10 eingefügt. § 7 Absatz 10 bis 13 lauten nun wie folgt:

- (10) Im Rahmen einer **Projektarbeit** wird selbständig eine eng umrissene, wissenschaftliche Problemstellung unter Anleitung schriftlich dokumentiert.
- (11) Prüfungen gemäß Absatz 7 bis 10 können auch als Gruppenleistung zugelassen werden, sofern eine individuelle Bewertung des Anteils eines jeden Gruppenmitglieds möglich ist.
- (12) Im **Kolloquium** sollen die Studierenden nachweisen, dass sie im Gespräch mit der bzw. dem Prüfenden und weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Kolloquiums Zusammenhänge des Faches erkennen und spezielle Fragestellungen in diesem Zusammenhang einzuordnen vermögen. Das Kolloquium kann mit einem Referat gemäß Absatz 7 begonnen werden.

- (13) Klausuren können auch in Form von e-Tests abgelegt werden. E-Tests sind multimedial gestützte Prüfungsleistungen, die in der Regel von zwei Prüfenden erarbeitet werden. Sie bestehen zum Beispiel in der Bearbeitung von Freitextaufgaben, Lückentexten und Zuordnungsaufgaben.

Vor der Durchführung multimedial gestützter Prüfungsaufgaben ist sicherzustellen, dass die elektronischen Daten eindeutig identifiziert sowie unverwechselbar und dauerhaft den Studierenden zugeordnet werden können. Die Prüfung ist in Anwesenheit einer fachlich sachkundigen Person (Protokollführend bzw. Protokollführender) im Sinne von § 12 durchzuführen. Über den Prüfungsverlauf ist ein Protokoll anzufertigen, das die Namen der bzw. des Protokollführenden sowie der teilnehmenden Studierenden, Beginn und Ende der Prüfung sowie eventuell besondere Vorkommnisse enthält. Den Studierenden ist gemäß § 22 Einsicht in die multimediale Prüfung zu gewähren.

**6. § 8 Absatz 7 wird durch folgende Fassung ersetzt:**

- (7) Es findet aus organisatorischen Gründen nur ein Prüfungstermin pro Semester statt. Projektmodule, Seminare und Planspiele werden i.d.R. jedes Semester angeboten, so dass bei Nicht-Bestehen im Folgesemester ein Modul der gleichen Modulart (Projektmodul, Seminar oder Planspiel), jedoch zu einem anderen Thema absolviert werden kann.

**7. § 8 Absatz 8 wird durch folgende Fassung ersetzt:**

- (8) Module mit didaktischen Sonderformen können von einer bzw. einem oder mehreren Hochschullehrerinnen bzw. Hochschullehrern gemeinsam angeboten werden und haben einen Mindestumfang von 5 CP; sie sind einem der vier Vertiefungsbereiche gemäß § 16 Abs. 2 zugeordnet.

**8. § 16 Absatz 2 wird durch folgende Fassung ersetzt:**

- (2) Die Reihenfolge der Lehrveranstaltungen sowie der Prüfungen sollte sich am Studienverlaufsplan orientieren. Das Thema der Masterarbeit kann erst ausgegeben werden, wenn alle Prüfungen aus dem Allgemeinen Pflichtbereich sowie Prüfungen im Umfang von mindestens 50 CP aus der Vertiefungsrichtung (Allgemeiner und Spezieller Wahlpflichtbereich) bestanden sind.

**9. Ab dem Wintersemester 2014/2015 werden folgende Module nicht mehr angeboten:**

- Immobilienökonomie
- Strategisches Marketing
- Wertorientiertes Marketing

**Studierende, die sich im schwebenden Prüfungsverfahren befinden, können diese Module bis zum Ende des Sommersemesters 2015 beenden.**

**10. Ab dem Wintersemester 2014/2015 werden die Modulbeschreibungen der folgenden Module durch die entsprechenden Fassungen in Anlage 1 dieser Änderungsordnung ersetzt:**

- Advanced Microeconomics
- Immobilieninvestment
- Immobilien-Projektentwicklung
- Internationales Finanzmanagement
- Logistikmanagement
- Marketing Management
- Nachhaltige Unternehmensführung
- Principles of Technology & Innovation Management
- Produktionsplanung und –steuerung
- Produktionsplanung in der Automobilindustrie
- Projektmodul Investition Wohnen: Immobilien aus interdisziplinärer Sicht
- Projektmodul Operations Management
- Projektmodul Sustainable Operations
- Projektmodul/Forschungsmodul Technologie- und Innovationsgeschichte
- Projektmodul/Forschungsmodul Wirtschafts- und Sozialgeschichte
- Service Design & Engineering
- Wertschöpfungscontrolling
- Wirtschaftsethik

**Studierende, die die geänderten Module vor dem Wintersemester 2014/2015 begonnen haben, können diese nach den bisherigen Bedingungen bis zum Ende des Wintersemesters 2014/2015 (bei Modulangebot im WS) bzw. bis SoSe 2015 (bei Modulangebot im SoSe) beenden. Auf Antrag an den Prüfungsausschuss kann bei gravierenden Änderungen (z.B. Änderungen des Modultitels, der Gewichtung, der Leistungspunkteanzahl oder der Prüfungsleistung) vorzeitig auf die neue Modulversion gewechselt werden.**

**11. Ab dem Wintersemester 2014/2015 wird der Modulkatalog um folgende Module erweitert:**

- Advanced Analytics
- Advanced Methods in Empirical Entrepreneurship Research
- Angewandte Finanzmarktökonomie für die Immobilienforschung
- Algorithmische Spieltheorie
- Applied Economic Modeling
- Applied Economic Policy Evaluation
- Consumer Centric New Product Development I
- Consumer Centric New Product Development II

- Corporate Governance
- Gründungs- und Wachstumsmanagement
- Managing the Innovation Process
- Management von Transportnetzen
- Mobile Business
- Projektmodul Datenanalyse und Datenqualität am Beispiel von Sensoren in Transportnetzen
- Projektmodul Empirical Research in Organizations and Entrepreneurship
- Projektmodul Experimentelle Wirtschaftsforschung
- Projektmodul Performance Analyse
- Projektmodul Sustainability and Corporations
- Revenue Management
- Strategisches Management
- Strategy for the information economy

**Die Modulbeschreibungen befinden sich in Anlage 2 dieser Änderungsordnung.**

## **Artikel II**

Diese Änderungsordnung wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der RWTH veröffentlicht, tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft und findet auf alle Studierenden Anwendung, die nach der Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre vom 07.01.2014 studieren.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften vom 23.04.2014.

Der Rektor  
der Rheinisch-Westfälischen  
Technischen Hochschule Aachen

Aachen, den 07.01.2015

gez. Schmachtenberg  
Univ.-Prof. Dr.-Ing. E. Schmachtenberg

## Anlage 1: Geänderte Modulbeschreibungen

Allgemeiner Hinweis: In allen Modulen der Amtlichen Bekanntmachung der RWTH Nr. 2014/007 wird die Bezeichnung der Vertiefungsrichtung „Corporate Design and Strategy“ durch „Corporate Development and Strategy“ ersetzt.

<b>Advanced Microeconomics (5 CP)</b> für Master BWL Allgemeiner Pflichtbereich (Corporate Development and Strategy)						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus/Start</b>	<b>Sprache</b>
Ab 1.	1	5	4	Jährlich	WS	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
The course will lay the foundations in microeconomic methods and modeling. It will cover a broad range of topics such as: decision making under certainty, consumer theory, production, market structures, strategic interaction, competition, market failure and intervention, decision making under risk, behavioral economics.			The course enables students to understand and apply basic concepts, methods and models in microeconomics. Students will train and further develop their economic intuition and critically discuss assumptions, bindings and consequences of the relevant models and ideas. The course provides microeconomic tools and methods useful for addressing research questions and/or topics taught in other courses of the Master program.			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
Keine			written examination (1 h, 100% of final mark)			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>	<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>			
Exam Advanced Microeconomics	60	5	0			
Lecture Advanced Microeconomics		0	2			
Practice section Advanced Microeconomics		0	2			

<b>Immobilieninvestment (5 CP)</b>						
für Master BWL MPO 2013: Allgemeiner Wahlpflichtbereich; Vertiefungsrichtung Sustainability and Corporations						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus/Start</b>	<b>Sprache</b>
Ab 1.	1	5	4	Jährlich	WS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>Neben dem direkten Immobilienerwerb gibt es zahlreiche indirekte Formen (offener und geschlossene Immobilienfonds, Immobilien-AGs, REITs, Immobilienderivate, Pfandbriefe, MBSs oder Debtfonds). Diese Veranstaltung wird nach einer grundlegenden Einführung in die Investmentanalyse für die Immobilienwirtschaft auf die Eigenschaften – insbesondere auf die Vor- und Nachteile – der verschiedenen Anlageformen eingehen. Daneben werden ausgehend von den allgemeinen Bewertungskonzepten Ansätze zur Bewertung indirekter Immobilienanlageformen für verschiedene Investorentypen besprochen. Ebenso findet die Einbeziehung der Anlageklasse der Immobilien in kapitalmarkttheoretische Modelle statt.</p> <p>(Vorlesung/Übung: Deutsch; Literatur/Unterlagen: Englisch)</p>			<p>Nach erfolgreichem Absolvieren sollen die Studierenden in der Lage sein,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Eigenschaften verschiedener, indirekter Immobilienanlageprodukte zu benennen.</li> <li>• deren Besonderheiten besser einschätzen zu können.</li> <li>• eine vertiefende Bewertung dieser Anlageformen durchzuführen.</li> <li>• eine Entscheidung über den adäquaten Einsatz bestimmter Anlageformen zu treffen.</li> <li>• diese Anlageformen sowohl im Rahmen der allgemeinen Finanz- als auch immobilienpezifischen Theorien zu beurteilen.</li> </ul> <p>Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Den Studierenden wird insbesondere das erforderliche Methodenwissen zur quantitativen Lösung finanzwirtschaftlicher Entscheidungsprobleme im Zusammenhang mit der Immobilienanlage und die Fähigkeit zum kritischen Hinterfragen der Voraussetzungen zum Einsatz dieser Methoden vermittelt.</li> <li>• Dabei werden die Studierenden auch mit der Frage vertraut gemacht, wie forschungsbasiert neue Problemlösungsansätze hergeleitet werden können.</li> <li>• Die Veranstaltung soll auch die Fähigkeiten der Teilnehmer trainieren, anspruchsvolle Sachverhalte im Rahmen der begleitenden Übung zu kommunizieren und zu präsentieren</li> </ul>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
Grundkenntnisse in Investition und quantitativen Methoden (können nachbereitet werden)			Klausur (100%)			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>	<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>			
Prüfung Immobilieninvestment	90	5	0			
Vorlesung Immobilieninvestment		0	2			
Übung Immobilieninvestment		0	2			

<b>Immobilien-Projektentwicklung (5 CP)</b>						
für Master BWL Allgemeiner Wahlpflichtbereich (Sustainability and Corporations; Corporate Development and Strategy) ; Vertiefungsrichtung Sustainability and Corporations						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus/Start</b>	<b>Sprache</b>
Ab 2. (Beginn WS)	1	5	2	Jährlich	WS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>Die Projektentwicklung stellt im Rahmen des Immobilien-Lebenszyklus diejenige Phase dar, die durch die höchste Flexibilität des Nutzungskonzeptes, das größte Renditepotential aber auch die höchsten Risiken gekennzeichnet ist.</p> <p>Daher kommt der Erstellung einer Machbarkeitsstudie – im Detail bestehend aus einer Standort- und Marktanalyse, einer Risikoanalyse, einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung, eines Finanzierungskonzeptes und eines Vermarktungskonzeptes – entscheidende Bedeutung für den Erfolg der Projektentwicklung zu. In der Veranstaltung werden zunächst die theoretischen Grundlagen vermittelt, auf deren Basis dann eine Machbarkeitsstudie für eine reale Immobilienprojektentwicklung einer Fläche in Nordrhein-Westfalen erstellt und präsentiert werden soll.</p>			<p>Die Veranstaltung dient primär dazu, das erforderliche Methodenwissen zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie und die Fähigkeiten zum kritischen Hinterfragen der Voraussetzungen zum Einsatz dieser Methoden zu vermitteln. Dabei werden die Studierenden auch mit der Frage vertraut gemacht, wie forschungsbasiert neue Problemlösungsansätze zur Messung von Nachhaltigkeit in der Immobilien-Projektentwicklung hergeleitet werden können. Die Veranstaltung soll auch die Fähigkeiten der Teilnehmer trainieren, anspruchsvolle Sachverhalte zu kommunizieren und zu präsentieren</p>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
Teilnehmerbeschränkung: 20			Schriftliche Hausaufgabe (Machbarkeitsstudie): 85%; Kolloquium:15 %			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>	<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>			
Prüfung Immobilien-Projektentwicklung		5	0			
Vorlesung/Übung Immobilien-Projektentwicklung		0	2			

<b>Internationales Finanzmanagement (5 CP)</b>						
für Master BWL MPO 2013: Allgemeiner und Spezieller Wahlpflichtbereich; Vertiefungsrichtung Corporate Development and Strategy,						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus/Start</b>	<b>Sprache</b>
Ab 1.	1	5	3	Jährlich	WS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
1) Devisenmarkt und Wechselkurs (Konzeptionelle Grundlagen als Bezugsrahmen grenzüberschreitender finanzwirtschaftlicher Unternehmensaktivitäten), (2) Grundlagen des Währungsmanagements (Ziele, Instrumente, (optimale) Strategien für einfache Entscheidungssituationen), (3) Grenzüberschreitende Investitionsentscheidungen, (4) Finanzierungsentscheidungen multinationaler Unternehmen			Den Studierenden wird insbesondere das erforderliche Methodenwissen zur quantitativen Lösung finanzwirtschaftlicher Entscheidungsprobleme im Zusammenhang mit grenzüberschreitenden Unternehmensaktivitäten und die Fähigkeit zum kritischen Hinterfragen der Voraussetzungen zum Einsatz dieser Methoden vermittelt. Dabei werden die Studierenden in begrenztem Umfang auch mit der Frage vertraut gemacht, wie forschungsbasiert neue Problemlösungsansätze hergeleitet werden können.			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
Keine formalen Voraussetzungen, Grundkenntnisse in Entscheidungslehre, Statistik, Investition und Finanzierung werden erwartet bzw. müssen angelesen werden			60 minütige Klausur (Gewicht: 100%)			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>	<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>			
Prüfung Internationales Finanzmanagement	60	5	0			
Vorlesung Internationales Finanzmanagement		0	2			
Übung Internationales Finanzmanagement		0	1			

<b>Logistikmanagement (5 CP)</b>						
für Master BWL MPO 2013: Spezieller Wahlpflichtbereich; Vertiefungsrichtung Operations Research and Management						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus/Start	Sprache
Ab 2.	1	5	4	Jährlich	SS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
In der Lehrveranstaltung wird eine Einführung in die Logistik, ihre betriebswirtschaftlichen Grundlagen, Methoden und Entwicklungstrends gegeben. Im Einzelnen werden Beschaffungs-, Produktions-, Distributions- und Entsorgungslogistik behandelt und in eLogistics eingeführt.			Ziel der Veranstaltung ist es, den Studierenden das Wissen und die Methoden zu vermitteln, um komplexe logistische Fragestellungen bearbeiten zu können. Im Vordergrund stehen dabei quantitativ orientierte Lösungsansätze. Die Methoden werden anhand von praxisnahen Problemstellungen erläutert und deren Anwendbarkeit wird kritisch diskutiert. Strategische, taktische und operative Planungsaufgaben der Logistik werden behandelt und an geeigneten Stellen werden Einblicke in die aktuelle Forschung gegeben.			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
Formal/inhaltlich: Keine			abhängig von Anz. Teilnehmer: Klausur (100 %) oder Klausur (85 %) & schriftliche Hausarbeit (15 %) oder Klausur (85 %) & Referat (15 %)			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>				<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Prüfung Klausur Logistikmanagement				60	5	0
Vorlesung Logistikmanagement					0	2
Übung Logistikmanagement					0	2

<b>Marketing Management</b> für Master BWL MPO 2013: Allgemeiner und Spezieller Wahlpflichtbereich; Vertiefungsrichtung Innovation, Entrepreneurship and Marketing						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
1	1	5	4	regelmäßig	SS	english
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>The course aims to provide students with an in-depth view into the marketing planning and execution process. This involves revisiting the tools that may be used for effectively planning a marketing strategy as well as the instruments that are used for executing that strategy. A special emphasis will be placed on evaluating the assumptions behind the marketing planning process and on assessing the effectiveness of specific marketing instruments from a psychological perspective. As part of the course, we will transfer the theoretical knowledge gleaned in class to real-world case studies.</p>			<p>The course aims to provide students with an in-depth understanding of how companies can devise an effective marketing strategy and how they can implement that strategy through the use of specific marketing instruments. Specifically, the course intends to familiarize students with the assumptions associated with marketing planning and to help them assess the effectiveness of marketing instruments from a psychological perspective.</p> <p>Another aim of the course is to enable students to transfer the knowledge gleaned in class to real-life settings. To this end, case studies will be discussed in class with the lecturer and a solution space for these case studies will be developed jointly. Students are expected to read these case studies in advance and to take an active part in the discussion. Thus, the course also aims to help students to improve their reasoning skills and their communication abilities.</p>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<p>1. Solid command of English                  2. Basic knowledge in marketing</p> <p>60 participants (max)</p>			<p>1. Group work (35%)                  2. Individual written exam (65%)</p> <p>In addition, students may improve their grade in the final exam through participation in the case study discussions. Details will be provided in the first session.</p>			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>				<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Prüfung zu Marketing Management				60 Minuten (Klausur)	5	
Vorlesung/Discussion zu Marketing Management						4

<b>Nachhaltige Unternehmensführung (5 CP)</b>						
für Master BWL MPO 2013: Spezieller Wahlpflichtbereich, Vertiefungsrichtung Sustainability and Corporations						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus/Start</b>	<b>Sprache</b>
Ab 3.	1	5	4	jährlich	WS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>Die Veranstaltung gibt einen grundlegenden Überblick über die wichtigsten Zusammenhänge und Aspekte einer auf Nachhaltigkeit, insbesondere die Schonung der natürlichen Umwelt ausgerichteten Unternehmensführung. Im Zentrum stehen die unternehmerischen Spielräume, Ansätze sowie Chancen und Risiken nachhaltigen Wirtschaftens im Hinblick auf natürliche und gesellschaftliche Entwicklungen sowie moralische Verantwortung und gesetzliche Verpflichtungen.</p>			<p>Die Veranstaltung verschafft zunächst einen Überblick über die Rahmenbedingungen der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes für die Handlungen der Unternehmen. Die Studierenden sollen ein kritisches Verständnis der sozialen und ethischen Verantwortung von Unternehmen in einer globalisierten Marktwirtschaft im Hinblick auf (ökologische) Nachhaltigkeit entwickeln. Nachfolgend werden die Erfordernisse und Möglichkeiten des betrieblichen Umweltmanagements auf den verschiedenen Handlungsebenen auf der Basis aktueller Forschungsergebnisse erarbeitet. Die Studierenden lernen hierbei grundlegende theoretische Ansätze und in der Praxis verwendete Instrumente des betrieblichen Umweltmanagements kennen.</p>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
keine			Erfolgreiche Teilnahme an einer Klausur (70 Minuten), Gewichtung: 100%			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>	<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>			
Prüfung Nachhaltige Unternehmensführung	70	5	0			
Vorlesung/Übung Nachhaltige Unternehmensführung		0	4			

<b>Principles of Technology &amp; Innovation Management (5 CP)</b>						
für Master BWL MPO 2013: Allgemeiner und Spezieller Wahlpflichtbereich; Vertiefungsrichtung Innovation, Entrepreneurship and Marketing						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus/Start	Sprache
Ab 1.	1	5	4	Jährlich	WS	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>Creating and managing new technological knowledge is a key success factor of most firms. The objective of this class is to provide an introduction into innovation management from both the perspective of a manager who has to make decisions about her firm's technology and innovation management processes and from the perspective of an academic researcher studying these decisions.</p> <p>We will discuss selected questions of managing innovation in a corporate context. We will focus both on strategic aspects of setting up the capabilities and competences of a firm to innovate and on the particular tasks and processes to manage one product/service development project.</p> <p>Classroom sessions are likely to comprise a mixture of traditional lectures, case/paper discussions and student presentations. Please note that a detailed course outline and reading list will be made available in L<sup>2</sup>P ahead of the first session.</p>			<p>After participating in this course, students should be in a position to:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Understand and apply core methods and theories of technology and innovation management to solve complex product and service development problems by analytical skills</li> <li>• Apply critical thinking skills in innovation management contexts, i.e. to critically evaluate, analyze and interpret information to solve product development problems and make innovation management decisions</li> <li>• Effectively communicate solutions for complex product and service development problems</li> </ul> <p>Note: <b>This is a TIM Core Lecture</b></p>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<p>- None.</p> <p>- <u>Note:</u> Due to the interactive nature of the teaching, the maximum number of participants is limited to 45.</p>			<p>The course grade will be determined based on one of the following modes of evaluation:                      (A) class participation (colloquium) (50%) and written exam (50%, duration: 60 minutes); or                      (B) class participation (colloquium) (50%) and written (individual) term paper (50%); or                      (C) written exam (100%, duration: 60 minutes)                      The final mode of evaluation (A, B, or C) will be announced and publicly displayed prior to the first class session.                      In general, grading for this class will be based on mode A.</p>			

<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>			
<b>Titel</b>	<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Exam Principles of Technology & Innovation Management (f.e. written exam)	60	5	0
Lecture Principles of Technology & Innovation Management		0	3
Practice section (Homework/Case preparation) Principles of Technology & Innovation Management		0	1

<b>Produktionsplanung und -steuerung (5 CP)</b>						
für Master BWL Spezieller Wahlpflichtbereich (Operations Research and Management)						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus/Start</b>	<b>Sprache</b>
ab 2.	1	5	4	regelmäßig	SS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>Die Veranstaltung stellt etablierte Methoden der Produktionsplanung und -steuerung vor und gibt einen Überblick über neuartige Entwicklungen. Es werden strategische, taktische und operative Planungsaufgaben in Anlehnung an die APS-Matrix behandelt. Die Planungsaufgaben werden anhand praxisnaher Einführungen motiviert und die Konzepte und Modelle anhand von Fallbeispielen erläutert. Die Studierenden praktizieren in Übungseinheiten die Anwendung der vermittelten Methoden. Zudem wird eine Einführung in eine Optimierungssoftware gegeben und die in der Vorlesung behandelten Modelle implementiert.</p>			<p>Ziel ist es, den Studierenden die Fähigkeiten zu vermitteln, um qualitative und quantitative Fragestellungen der Produktionsplanung und -steuerung eigenständig zu entwickeln und mittels Optimierungswerkzeugen zu lösen. Praxisnahe Problemstellungen werden behandelt und die Möglichkeiten und Grenzen der Methoden diskutiert. Dabei werden auch die argumentativen Fähigkeiten der Studierenden gefördert. Strategische, taktische und operative Planungsaufgaben der Produktionsplanung und -steuerung werden behandelt und an geeigneten Stellen werden Einblicke in die aktuelle Forschung gegeben.</p>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
OR 1			<p>In Abhängigkeit von der Anzahl der Teilnehmer entweder Klausur (100 %), oder Klausur (85 %) &amp; schriftliche Hausarbeit (15 %), oder Klausur (85 %) &amp; Referat (15 %)</p>			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>	<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>			
Prüfung Produktionsplanung und -steuerung (z.B. Klausur)	60	5	0			
Vorlesung Produktionsplanung und -steuerung		0	2			
Übung Produktionsplanung und -steuerung		0	2			

<b>Produktionsplanung in der Automobilindustrie (5 CP)</b>						
für Master BWL MPO 2013: Spezieller Wahlpflichtbereich; Vertiefungsrichtung Operations Research and Management						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus/Start	Sprache
Ab 2.	1	5	4	Regelmäßig	WS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
Inhalt			Lernziele			
Die Veranstaltung stellt etablierte Methoden für die Planung in der Automobilproduktion vor und gibt einen Überblick über neuartige Entwicklungen. Es werden strategische, taktische und operative Planungsaufgaben in Form der Netzwerk-, Kapazitäts- und auftragsbezogenen Planung behandelt. Die Planungsaufgaben werden anhand praxisnaher Einführungen motiviert und die Konzepte und Modelle anhand vieler Fallbeispiele erläutert sowie diskutiert. Die Studierenden üben in Übungseinheiten die Anwendung der Methoden und erlernen eine Optimierungssprache sowie deren Anwendung anhand von ausgewählten Optimierungsproblemen der Automobilindustrie.			Nach erfolgreichem Absolvieren sollen die Studierenden strategische, taktische und operative Planungsaufgaben der Automobilindustrie kennen, Methoden der Optimierung und Simulation zur Lösung der Planungsaufgaben beherrschen, in der Lage sein, diese auf praxisnahe Problemstellungen anzuwenden, sich kritisch mit den aktuellen Entwicklungen im Automobilesektor auseinander gesetzt haben.			
Voraussetzungen			Benotung			
Master BWL: Operations Research I			Abhängig von Anz. Teilnehmer: Klausur (100 %) oder Klausur (85 %) & schriftliche Hausarbeit (15 %) oder Klausur (85 %) & Referat (15 %)			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS			
Prüfung Produktionsplanung in der Automobilindustrie (z.B. Klausur)	60	5	0			
Vorlesung Produktionsplanung in der Automobilindustrie		0	2			
Übung Produktionsplanung in der Automobilindustrie		0	2			

<b>Projektmodul Investition Wohnen: Immobilien aus interdisziplinärer Sicht (5 CP)</b> für Master BWL Projektmodul Spezieller Wahlpflichtbereich (Sustainability and Corporations)						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus/Start	Sprache
1	1	5	2	Jährlich	SS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
Inhalt			Lernziele			
<p>Immobilieninvestitionen, insbesondere in Wohneigentum, haben als realwertgesicherte Anlageformen in den letzten Jahren einen regelrechten Boom erfahren. Gleichzeitig bleibt jedoch der Umfang energetischer Sanierungsmaßnahmen in Bestandsobjekte weit hinter den Erwartungen der (öffentlichen) Fördergeber zurück.</p> <p>Das interdisziplinäre Projektmodul – in Zusammenarbeit mit Masterstudenten der Architektur und Stadtplanung der Fakultät 2, Lehrstuhl Professor Selle – geht der Frage nach, wie insbesondere selbstnutzende Eigentümer von Einfamilienhäusern der 1950er bis 1980er zur energetischen Sanierung aktiviert werden können. Während die Architekten und Stadtplaner den energetischen Sanierungsbedarf in Abhängigkeit bestimmter Haustypen analysieren, obliegt es den BWL- und Wirtschaftsingenieur-Studierenden, die (nachhaltige) Wirtschaftlichkeit dieser Investition in Abhängigkeit verschiedener Eigentübertypen zu bestimmen und geeignete Förder- und Finanzierungsmodelle zu identifizieren.</p>			<p>Die Veranstaltung dient dazu, das erforderliche Methodenwissen zur Wirtschaftlichkeitsbewertung von energetischen Sanierungsmaßnahmen in Bestandsimmobilien zu vermitteln. Die Teilnehmer sollen sich auch kritisch mit den sozialen und ökologischen Aspekten von Immobilieninvestitionen auseinandersetzen. Die Veranstaltung soll auch die Fähigkeiten der Teilnehmer trainieren, anspruchsvolle Sachverhalte zu kommunizieren und zu präsentieren.</p>			
Voraussetzungen			Benotung			
<p>Kenntnisse in Investition und Finanzierung und Rechnungswesen von Vorteil, können aber leicht angelesen werden Max. 12 Teilnehmer Anwesenheit Modul mit didaktischer Sonderform gemäß § 8</p>			<p>Schriftliche Hausarbeit (85%) und Kolloquium (15%)</p>			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS			
Prüfung Investition Wohnen: Immobilien aus interdisziplinärer Sicht		5	0			
Projekt Investition Wohnen: Immobilien aus interdisziplinärer Sicht		0	2			

<b>Projektmodul Operations Management (5 oder 10 CP)</b>						
für Master BWL MPO 2013: Spezieller Wahlpflichtbereich; Vertiefungsrichtung Operations Research and Management						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus/Start</b>	<b>Sprache</b>
Ab 3.	1	5 oder 10	2-4	unregelmäßig	SS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
Bearbeitung aktueller Themen aus dem Bereich Operations Management. Weitere Details werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.			Die Studierenden lernen die Bearbeitung und Präsentation eines Projektes zu einem aktuellen Thema in einem interdisziplinären Team bestehend aus 3 Studierenden der Fachrichtungen Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen und Betriebswirtschaftslehre. Weitere Details werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben, i.d.R. Besuch der Veranstaltung Operations Research I und von mind. 2 Veranstaltungen aus dem Vertiefungsbereich "Operations Research and Management". Es besteht Anwesenheitspflicht. Aufgrund der beschränkten Anzahl an Computerarbeitsplätzen ist die Teilnehmerzahl auf 15 Studierende begrenzt (5 BWL, 5 Wirt-Ing., 5 WiWi)  Modul mit didaktischer Sonderform gemäß § 8			Schriftliche Hausarbeit 65 %, Kolloquium 35 %			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>	<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>			
Prüfung Operations Management		5 oder 10	0			
Projekt Operations Management		0	2-4			

<b>Projektmodul Sustainable Operations (5 oder 10 CP)</b> für Master BWL MPO 2013: Spezieller Wahlpflichtbereich, Vertiefungsrichtung Sustainability and Corporations						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus/Start</b>	<b>Sprache</b>
Ab 3.	1	5 oder 10	2-4	unregelmäßig	WS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
Bearbeitung aktueller Themen aus dem Bereich „Sustainable Operations“. Weitere Details werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.			Die Studierenden lernen die Bearbeitung und Präsentation eines Projektes zu einem aktuellen Thema in einem interdisziplinären Team bestehend aus 3 Studierenden der Fachrichtungen Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen und Betriebswirtschaftslehre. Weitere Details werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben, i.d.R. Besuch von mind. 2 Veranstaltungen aus dem Vertiefungsbereich "Sustainability & Corporations". Es besteht Anwesenheitspflicht. Aufgrund der beschränkten Anzahl an Computerarbeitsplätzen ist die Teilnehmerzahl auf 15 Studierende begrenzt (5 BWL, 5 Wirt-Ing., 5 WiWi).  Anwesenheit Modul mit didaktischer Sonderform gemäß § 8			Schriftliche Hausarbeit 65 %, Kolloquium 35 %			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>	<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>		<b>CP</b>	<b>SWS</b>		
Prüfung Sustainable Operations			5 oder 10	0		
Projekt Sustainable Operations			0	2-4		

<b>Projektmodul/Forschungsmodul Technologie- und Innovationsgeschichte (5 CP)</b>						
für Master BWL Projektmodul Spezieller Wahlpflichtbereich (Sustainability and Corporations sowie Innovation, Entrepreneurship and Marketing)						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus/Start	Sprache
Ab 2.	1	5	2	Jedes Semester	WS/SS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>Das Modul vermittelt historisches Kontextwissen zur Rolle der Technik in der modernen Welt. In Form eines Seminars thematisiert es die Rolle der Technologie für ökonomische und gesellschaftliche Entwicklungen, die Entstehungsbedingungen und Folgewirkungen von Innovationen sowie Wechselwirkungen zwischen Technologie und Gesellschaft. Die Inhalte orientieren sich am jeweiligen Semester-schwerpunkt, der anhand wechselnder Forschungsfelder (z.B. Energie- und Mobilitäts-geschichte, Innovationsprozesse in Unternehmen) vertieft wird.</p>			<p>Die Veranstaltung vermittelt Überblicks- und Orientierungswissen über die jeweiligen historischen Perioden und Forschungsfelder. Als Methodenkompetenz erwerben die Studierende Kenntnisse wichtiger technologie- und innovations-geschichtlicher Ansätze sowie ihrer Anwendung. Sie erlangen die Fähigkeit zur kritischen Analyse der aktuellen Forschungsliteratur. Ferner erfolgt die aktive Förderung der Team- und Dialogfähigkeit (Sozialkompetenz). Die Studierenden erlangen die Befähigung, erworbenes Wissen wissenschaftlich adäquat mündlich und schriftlich zu präsentieren.</p>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<p>Voraussetzung zur Zulassung zur Prüfung ist eine mündliche Präsentation und die Anwesenheit und aktive Mitarbeit an mindestens 80% der Grup-pendiskussionen im Seminar. Teilnahmebeschränkung: 25 Teilnehmer</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Master Technik-kommunikation</li> <li>2. Master Wirtschaftsingenieur</li> <li>3. Master BWL</li> <li>4. Lehramt WIWI</li> <li>5. Master WIWI</li> <li>6. Master Geschichte</li> </ol> <p>Anwesenheit Modul mit didaktischer Sonderform gemäß § 8</p>			<p>Schriftliche Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten (66,7%) und Referat (mündliche Präsentation) (33,3%)</p>			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>				<b>Prüfungs-dauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Prüfung Technologie- und Innovationsgeschichte					5	0
Projekt Technologie- und Innovationsgeschichte					0	2

<p><b>Projektmodul/Forschungsmodul Wirtschafts- und Sozialgeschichte (5 CP)</b>                  für Master BWL Projektmodul Spezieller Wahlpflichtbereich (Sustainability and Corporations Innovation, Entrepreneurship and Marketing))</p>						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus/Start</b>	<b>Sprache</b>
Ab 2.	1	5	2	Jedes Semester	WS/SS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>Die Studierenden setzen sich im Modul mit historischen Ausprägungen grundlegender volks- und betriebswirtschaftlicher sowie gesellschaftlicher Problemen auseinander. In Form eines Seminars thematisiert es die Genese, das Funktionieren und die Effekte von Veränderungsprozessen in Wirtschaft und Gesellschaft.</p> <p>Die Inhalte orientieren sich am jeweiligen Semester-schwerpunkt, der anhand wechselnder Forschungsfelder (z.B. Bankengeschichte, Mobilitätsgeschichte, Unternehmensgeschichte) vertieft wird.</p>			<p>Die Veranstaltung vermittelt Überblicks- und Orientierungswissen über die jeweiligen historischen Perioden und Forschungsfelder.</p> <p>Als Methodenkompetenz erwerben die Studierende Kenntnisse wichtiger wirtschafts- und sozialhistorischer Ansätze sowie ihrer Anwendung. Sie erlangen die Fähigkeit zur kritischen Analyse der aktuellen Forschungsliteratur. Ferner erfolgt die aktive Förderung der Team- und Dialogfähigkeit (Sozialkompetenz). Die Studierenden erlangen die Befähigung, erworbenes Wissen wissenschaftlich adäquat mündlich und schriftlich zu präsentieren.</p>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<p>Voraussetzung zur Zulassung zur Prüfung ist eine mündliche Präsentation und die Anwesenheit und aktive Mitarbeit an mindestens 80% der Gruppendiskussionen im Seminar.</p> <p>Verteilung:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Priorität: M.Sc. BWL</li> <li>2. Lehramt WiWi</li> <li>3. M.Sc. Wilng</li> <li>4. M.Sc. Wiwi</li> <li>5. Master Geschichte</li> </ol> <p>Anwesenheit                  Modul mit didaktischer Sonderform gemäß § 8</p>			<p>Schriftliche Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten (66,7%) und Referat (mündliche Präsentation) (33,3%)</p>			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>	<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>			
Prüfung Wirtschafts- und Sozialgeschichte	15-45	5	0			
Projekt Wirtschafts- und Sozialgeschichte		0	2			

<b>Service Design &amp; Engineering (5 CP)</b> Für Master BWL: Allgemeiner Wahlpflichtbereich (Innovation, Entrepreneurship and Marketing)						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus/Start</b>	<b>Sprache</b>
Ab 2	1	5	4	Jährlich	WS	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>Designing new services is of increasing importance for companies both to develop successful business strategies and to develop and implement new and successful business models. The objective of this class is to introduce into a comprehensive set of methods and tools which guide through the design of new services. The perspective of the business manager is taken and enhanced by an in-depth insight of academic and research challenges as well.</p> <p>We will have a focus on management questions and will take a framework which organizes the different tasks to design a new service concept within the context of a new business model. There will be a specific focus and a stepwise methodology to systematically designing innovative services. We will learn why and when to use the different methods and will learn how to manage the overall design process.</p> <p>The class is case-study based. The case study will be introduced and we will solve the given problem in a team based approach. There will be lectures to introduce into the overall methodology and tools and workshops and exercises to experience how to make use of the knowledge gained. In addition, we will discuss a number of academic journal papers on the topics discussed in the class.</p>			<p>After participating in this course, students should be in a position to:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Acquire a sound understanding of the importance of new services for successful business strategies and new business models</li> <li>- Differentiate various understandings of new service design and engineering</li> <li>- Acquire competences to successfully manage a new service design project and process</li> <li>- Structure the design process and integrate with other corporate functions such as marketing and engineering</li> <li>- Know about tools and methods of new service design and engineering</li> <li>- Argue about future trends the service industry</li> </ul>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<p>None, except good written and spoken English skills.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>Note:</u> Due to the interactive nature of the teaching and the project work, the maximum number of participants is limited to 40.</li> <li>1. MS BWL/MS Wilng</li> <li>2. MS WiWi</li> <li>3. Alle Nebenfachwünsche</li> </ul>			<p>The course grade will be determined based on one of the following modes of evaluation:                  (A) class participation (colloquium) (50%) and written exam (50%, duration: 60 minutes); or                  (B) class participation (colloquium) (50%) and written (individual) term paper (50%); or                  (C) written exam (100%, duration: 60 minutes)                  The final mode of evaluation (A, B, or C) will be announced and publicly displayed prior to the first class session.                  In general, grading for this class will be based on mode B.</p>			

<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>			
<b>Titel</b>	<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Exam Service Design & Engineering	60	5	0
Lecture Service Design & Engineering		0	2

<b>Wertschöpfungscontrolling (5 CP)</b>						
für Master BWL MPO 2013: Spezieller Wahlpflichtbereich; Vertiefungsrichtung Sustainability and Corporations und Corporate Development and Strategy						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus/Start	Sprache
Ab 3.	1	5	4	Jährlich	SS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
Inhalt			Lernziele			
Die Veranstaltung gibt einen Überblick über ausgewählte Instrumente und Methoden des industriellen Controllings, der Programmplanung sowie der internen Unternehmensrechnung. Im Zentrum stehen Methoden und Instrumente zur übergreifenden Koordination sowie zur Messung und Bewertung industrieller Leistungsprozesse. Letztgenannte bauen insbesondere auf der Linearen Optimierung auf.			Die Veranstaltung dient primär dazu, das erforderliche Methodenwissen zur Beurteilung industrieller Leistungsprozesse sowie zur Koordination von Unternehmensteilsystemen zu vermitteln. Damit die Studierenden in der Lage sind, die vorgestellten Methoden und deren Anwendungsvoraussetzungen kritisch zu hinterfragen, werden die Grundlagen des rationalitätsorientierten Controllings zur Effektivitäts- und Effizienz-sicherung sowie die Grundlagen der Modellierung betrieblicher Leistungsprozesse erarbeitet. In begrenztem Maße werden die Studierenden auch mit der Frage vertraut gemacht, wie forschungsbasiert neue Problemlösungsansätze hergeleitet werden können.			
Voraussetzungen			Benotung			
Grundkenntnisse der Produktion und Logistik sowie der Linearen Optimierung			Erfolgreiche Teilnahme an einer Klausur (60-90 Minuten) oder mündlicher Prüfung (je nach Teilnehmerzahl), Gewichtung: 100%			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
Titel				Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Prüfung Wertschöpfungscontrolling				60-90	5	0
Vorlesung/Übung Wertschöpfungscontrolling					0	4

<b>Wirtschaftsethik (5 CP)</b>						
für Master BWL MPO 2013: Spezieller Wahlpflichtbereich, Vertiefungsrichtung Sustainability and Corporations						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus/Start	Sprache
Ab 3.	1	5	4	Jährlich	WS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
Inhalt			Lernziele			
(1) Einführung (2) Grundlegende Begriffe, Konzepte und Fragen der Ethik (3) Normative Ethik und Wirtschaftsethik (4) Moral in der Wirtschaftstheorie (5) Deskriptive Ethik und Wirtschaftsethik (6) Wirtschaftsordnungs- und Institutionenethik(7) Wirtschaftsbürgerethik (8) Einführung in die Unternehmensethik (9) Wirtschaftsethische Diskussion der Finanzkrise			Die Teilnehmer lernen insbesondere <ul style="list-style-type: none"> <li>die analytische Fähigkeit, die Vielfalt ethischer und wirtschaftsethischer Positionen auf konkrete Entscheidungen in wirtschaftlichen Situationen anzuwenden;</li> <li>die Fähigkeit, Wirtschaftstheorien und –modelle kritisch zu hinterfragen;</li> <li>die normativen Implikationen von Wirtschaftsordnungen und wirtschaftlichen Institutionen aufzuspüren und institutionelle Bedingungen moralischen Verhaltens herzuleiten;</li> </ul> auf der Basis unternehmensethischer Ansätze, Strategien zur Lösung zentraler moralischer Konfliktfragen in Unternehmen zu entwickeln. Darüber hinaus dient die Veranstaltung der Entwicklung der eigenen Urteilsfähigkeit in moralischen Fragen und leistet so auch einen Beitrag zur Entwicklung der eigenen sozialen und ethischen Kompetenz. Insbesondere in der Übung lernen die Teilnehmer, anspruchsvolle Sachverhalte und Problemlösungen vorzutragen und sich einer Diskussion zu stellen.			
Voraussetzungen			Benotung			
Mikroökonomie I Max. Teilnehmerzahl: 100			Klausur (60 Minuten) oder mündliche Prüfung (20-30 Minuten), Gewichtung: 100%			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS			
Prüfung Wirtschaftsethik	60-120	5	0			
Vorlesung Wirtschaftsethik		0	2			
Übung Wirtschaftsethik		0	2			

**Anlage 2: Neue Module**

<b>Advanced Analytics (5 CP)</b> für Master BWL MPO 2013: Spezieller Wahlpflichtbereich, Vertiefungsrichtung Operations Research and Management						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
2	1	5	4	WS	2014	Englisch/deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
Vermittelt werden Kenntnisse zu auf die Zukunft bezogenen Analyse von Daten und Systemen. Zu diesem Zweck lernen die Teilnehmer Methoden der explorativen und intelligenten Datenanalyse, mit besonderem Fokus auf Maschinenlernen und Datamining, ebenso wie Methoden der Simulation, insbesondere auf Basis von agentenbasierten und diskret-ereignisorientierten Modellen, kennen. Während intelligente Datenanalyse für die Vorbereitung von Prognosen genutzt werden kann, kann sie auch der Parametrisierung eines dynamischen Modells dienen. Simulationen als Implementierungen derartiger Modelle ermöglichen es uns, die zukünftigen Auswirkungen von Veränderungen im System (z.B. in Gestalt neuer Planungsansätze) zu evaluieren. Sind für ein System nicht genug empirische Daten vorhanden, kann umgekehrt auch die Simulation als Werkzeug des Datafarming eingesetzt werden.			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Theoretische Kenntnisse zu Methoden der explorativen und intelligenten Datenanalyse</li> <li>- Theoretische Kenntnisse zu agentenbasierter und ereignisorientierter stochastischer Simulation</li> <li>- Theoretische Kenntnisse zu robuster Optimierung</li> <li>- Erfahrung in der Anwendung der theoretischen Kenntnisse in einem konkreten Projekt</li> </ul>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
Allgemeine Kenntnisse in Operations Research , Modellierung und Statistik			40% Referat, 60% Projektarbeit			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
Titel				Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Prüfung zu Advanced Analytics					5	
Vorlesung zu Advanced Analytics						2
Übung zu Advanced Analytics						2

<b>Advanced Methods in Empirical Entrepreneurship Research (5 CP)</b>						
für Master BWL MPO 2013: Allgemeiner Wahlpflichtbereich und Spezieller Wahlpflichtbereich; Vertiefungsrichtung Innovation, Entrepreneurship and Marketing						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus/Start	Sprache
Ab 2.	1 Semester (7.5. – 18.7.2014)	5	2	Jährlich	SS (erstmalig im SS 2014)	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>The purpose of this course is to provide PhD and Master students with developmental feedback on their current research projects in entrepreneurship and innovation management. We hope that many of these papers will be submitted to top tier journals subsequently. The paper development workshops will be structured to provide feedback to researchers who are designing empirical studies. For PhD students the course is targeted to strengthening their current research project and tailor it towards the publication process.</p> <p>For master students the course should provide a stepping stone function in acquainting students with the process of independent research and provide very early and developmental feedback to subsequently develop the master thesis into the first research paper. The course will therefore benefit master students that aspire an academic career, such as a PhD degree upon completion of the master’s degree.</p>			<p>Afr participating in this course, students should be in a position to:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>(1) develop and test theoretical hypotheses pertaining to a research question from the field of technology entrepreneurship and innovation research,</li> <li>(2) conduct econometric analyses with STATA,</li> <li>(3) present empirical research papers, and suggest “Best Practice” econometric analyses</li> <li>(4) report research findings by means of a short research paper in English</li> <li>(5) present research findings by means of a scientific presentation in English.</li> </ol> <p>write a short reviewer report about other student research paper(s)</p>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Solid command of English</li> <li>• Solid knowledge of econometrics</li> <li>• Active participation during lab sessions</li> <li>• Willingness to engage in preparatory readings of case studies and/or research papers.</li> <li>• Due to the interactive teaching format and space constraints in the computer lab, the number of participants is limited to 20</li> </ul>			<p>The final grade will be calculated as the weighted average of the grades for the individual research paper (schriftliche Hausarbeit; 50%), the presentation (Präsentation; 25%) , and the reviewer report about other student research paper(s) (schriftliche Hausarbeit; 25%)</p>			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>		<b>Prüfungs-Dauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>		
Prüfung Advanced Methods in Empirical Entrepreneurship research			5	0		
Veranstaltung Advanced Methods in Empirical Entrepreneurship research			0	2		

<b>Angewandte Finanzmarktökonomie für die Immobilienforschung (5 CP)</b> für Master BWL MPO 2013: Allgemeiner Wahlpflichtbereich						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus/Start	Sprache
1	1	5	2	jährlich	SS 2014	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>Das Modul vermittelt einen Überblick über die einschlägigen Konzepte und Methoden in der empirischen Forschung der Finanzmarktökonomie. Dabei findet folgende Struktur Anwendung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Datenbeschaffung</li> <li>• Statistische Eigenschaften</li> <li>• Korrelationsanalyse</li> <li>• Regressionsanalyse</li> <li>• Zeitreihenanalyse: Datenaufbereitung und Transformation</li> <li>• VAR-Modelle</li> <li>• Kointegration</li> <li>• VEC-Modelle</li> </ul> <p>Die Konzepte und Methoden werden anhand der wichtigsten Zeitreihen (Aktienrenditen, Bonds, Cash, verbriefte Immobilienrenditen und direkte Immobilienrenditen) angewendet. Die Studierende tragen zudem einschlägige Arbeiten zu dem Themenkomplex vor.</p>			<p>Nach erfolgreichem Absolvieren sollen die Studierenden in der Lage sein,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Eigenschaften verschiedener Konzepte und Methoden der Finanzmarktökonomie zu benennen.</li> <li>• deren Besonderheiten besser einschätzen zu können.</li> <li>• eine Entscheidung über den adäquaten Einsatz dieser Methoden zu treffen.</li> <li>• diese Methoden anwenden.</li> </ul> <p>Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Den Studierenden werden insbesondere das erforderliche Methodenwissen zur quantitativen Lösung finanzwirtschaftlicher Entscheidungsprobleme im Zusammenhang mit der Immobilienanlage und die Fähigkeit zum kritischen Hinterfragen der Voraussetzungen zum Einsatz dieser Methoden vermittelt.</li> <li>• Dabei werden die Studierenden auch mit der Frage vertraut gemacht, wie forschungsbasiert neue Problemlösungsansätze hergeleitet werden können.</li> <li>• Die Veranstaltung soll auch die Fähigkeiten der Teilnehmer trainieren, anspruchsvolle Sachverhalte im Rahmen der begleitenden Übung zu kommunizieren und zu präsentieren</li> </ul>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
Grundkenntnisse der (Zeitreihen-)Ökonometrie			Je 50% für Referat und schriftl. Hausarbeit			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>				<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Prüfung zu Aktuelles Thema: Angewandte Finanzmarktökonomie für die Immobilienforschung					5	0
Vorlesung und Seminar zu Aktuelles Thema: Angewandte Finanzmarktökonomie für die Immobilienforschung					0	2

<b>Algorithmische Spieltheorie (5 CP)</b>							
für Master BWL MPO 2013: Vertiefungsrichtung Operations Research and Management							
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>							
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus/Start</b>	<b>Sprache</b>	
4	1	5	4	SS	SS 2014	Deutsch oder Englisch	
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>							
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>				
<p>Viele Prozesse im Alltag lassen sich als eine Art Spiel zwischen mehreren interagierenden Spielern interpretieren, wobei jeder einzelne Spieler strategisch handelt, um sein eigenes Ziel zu erreichen. Bei hohem Verkehrsaufkommen werden wir zum Beispiel eine Route so auswählen, dass wir möglichst schnell unser Ziel erreichen; bei einer Ebay-Auktion versuchen wir, andere Interessenten durch die Abgabe eines möglichst guten Gebots zu überbieten, etc. Die Spieltheorie, ein interdisziplinäres Gebiet der Mathematik und Wirtschaftswissenschaft, hat sich diese Sichtweise zur Grundlage gemacht und bietet eine Vielzahl von Konzepten und Methoden, um derartige Prozesse analysieren zu können. Sie findet ihre Anwendung unter anderem in Bereichen der Wirtschaft, Ingenieurwissenschaften, Politik, Biologie, Informatik und Mathematik. Ziel der Vorlesung ist es, einen Überblick über aktuelle Resultate im Bereich der Algorithmischen Spieltheorie zu vermitteln. Schwerpunkte der Vorlesung bilden die folgenden Themen: Kombinatorische Spiele, Gleichgewichtstheorie, Algorithmisches Mechanismen Design, Kombinatorische Auslastungsspiele, Kooperative Spiele.</p>			<p>Die Studierenden erwerben Fertigkeiten zu Entwurf und Analyse von effizienten Algorithmen für grundlegende Optimierungsprobleme, die im Zusammenhang mit Produktion und Logistik auftreten können. Dabei werden sie insbesondere ihre Kenntnisse aus der linearen Optimierung einsetzen und vertiefen können. Die Vorlesung soll ein tiefgehendes Verständnis der Kombinatorischen Optimierung vermitteln, dass es den Studierenden erlauben wird, aktuelle, einschlägige Veröffentlichungen aus diesem Bereich einordnen und verstehen zu können.</p>				
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>				
Grundkenntnisse in der linearen Optimierung, Vorlesung OR1			Mündliche Prüfung oder Klausur (je nach Teilnehmerzahl)				
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>							
<b>Titel</b>					<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Algorithmische Spieltheorie						0	2
Klausur Algorithmische Spieltheorie (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten), je nach Teilnehmerzahl					90 oder 30	5	0

<b>Applied Economic Modeling (5 CP)</b> für Master BWL MPO 2013: Vertiefungsrichtung Corporate Development and Strategy						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus/Start</b>	<b>Sprache</b>
Ab 1. FS	1	5	4	Jährlich	WS	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
(1) Social Accounting Matrix (SAM) and model calibration, (2) Simple closed economy models, (3) Open economy trade models, (4) Dynamic models, (5) Policy evaluations			Applied general equilibrium, also referred to as Computable general equilibrium (CGE) has become an indispensable tool of modern quantitative policy analysis in all fields of economics. It is extremely stimulating, because it yields quantitative answers to important practical problems, but yet remaining firmly rooted in theory. Because of this, it is quite demanding, requiring a host of aptitudes ranging from economic theory (macro, micro, trade, public finance, growth...) to numerical analysis and computer programming. This course aims at providing basic knowledge of applied general equilibrium using GAMS, the undisputed software for applied GE and used all over the world			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
Formal: Keine Inhaltlich: Grundlagen der Mikroökonomie und Makroökonomie			Written exam (60 min.), weight: 100%			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>	<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>			
Prüfung Applied Economic Modeling	60 Minuten	5				
Vorlesung Applied Economic Modeling			2			
Übung Applied Economic Modeling			2			

<b>Applied Economic Policy Evaluation (5 CP)</b>						
für Master BWL MPO 2013: Vertiefungsrichtung Corporate Development and Strategy						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus/Start	Sprache
4	1	5	4	Jährlich	SS	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
Inhalt			Lernziele			
(1) Basic structure of CGE models, (2) Tax reforms, (3) Open economy trade models, (4) Trade liberalization and economic integration, (5) FDI and multinational enterprises, (6) Overlapping generations (OLG) models, (7) The real world applications			To improve decisions making, policy makers need better information on each alternative's efficiency and distributional effects, requiring taking into account the interdependence among all agents and markets. Especially, today's close economic interdependence among countries (globalization) is one of the main challenges of policy makers. Over the past decades, applied general equilibrium (or computable general equilibrium; CGE) has become an indispensable tool of modern quantitative policy analysis and been widely used in both academic and professional institutions all over the world. This course aims at providing basic concepts and necessary tools to construct applied general equilibrium models to conduct economic (in particular international trade) policy evaluation. The course consists of lectures and tutorials. In tutorial classes, students will learn the basic skills to develop applied Ge models and conduct simulations to evaluate particular policy issues using GAMS, the undisputed software for applied GE and used all over the world			
Voraussetzungen			Benotung			
None			Written exam (60 min.), weigth: 100%			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
Titel		Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS		
Prüfung Applied Economic Policy Evaluation		60	5	0		
Vorlesung/Übung Applied Economic Policy Evaluation			0	4		

<b>Consumer Centric New Product Development I (5 CP)</b> für Master BWL MPO 2013: Spezieller Wahlpflichtbereich; Vertiefungsrichtung Innovation, Entrepreneurship and Marketing						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus/Start</b>	<b>Sprache</b>
Ab 1. FS	1	5	3	Unregelmäßig	WS 2013/14	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>This course deals with consumer-centric innovation - mainly for fmcg businesses, but the taught principles can be easily transferred to other businesses as well. I will address the fundamental "innovation curse" according to which 60-80% of new introductions are no longer on the shelves just one year later, leading to massive value destruction for manufacturers, trade, and consumers. The main reason, among others, seems to be the poor quality of the underlying product concept. Generating consumer-centric product concepts must thus be considered the main task for Brand management to create a continuous and successful innovation pipeline. This course will take the students through a conceptual model, called "The Spearhead". This framework represents a pragmatic value chain on how to transform insights about consumers and markets into winning branded product propositions. As a consequence, the students will be able to generate consumer-centric product concepts in various business contexts - with increased odds that these concepts will thrive in the marketplace.</p>			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Getting to know various forms of innovation models that work in business practice</li> <li>- Understanding how to use different formats of consumer insights and distill them into working knowledge as a basis for consumer-centric innovation</li> <li>- Learn how to transform working knowledge into consumer-centric offers by understanding the major tools of "Guided Creativity" and conceive conceptual proposals for new product development</li> <li>- Understanding how to refine innovation proposals and differentiate more promising from less promising proposals, use co-creation and other forms of crowdsourcing as additional help in the refinement process</li> <li>- Learn how to finally test the winning concepts in different testing formats and make a valid prediction on early in-market success</li> </ul>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<p>Bachelor degree or comparable degrees</p> <p>1. Students are requested to inform me about unavoidable absences by sending an email to my RWTH email address (hws@lum-rwth-aachen.de). An unavoidable absence is illness, urgent family affairs, etc. The absence needs to be accepted by me via return email. 2. Since the class participation is a necessary prerequisite for reaching the didactic target and thus for grading, the following rules apply: - 1 non-accepted absence will not qualify for passing the course - A maximum of 3 accepted absences will not qualify for passing the course 3. Use laptops in class only when required for the class session. Do not check email or surf the Internet during class.</p>			<p>30% colloquium                      40% Score on Main Project Presentations                      30% Score on Mini Project Paper</p>			

LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN			
Titel	Prüfungs- dauer (Minuten)	CP	SWS
<p><b>Class Participation</b></p> <p><b>Main Project:</b> Evaluation: By coursehead, ongoing bi-weekly evaluation of single project steps by the coursehead A main project is a group work by 4-6 participants per group where a real-life innovation topic is supposed to be run according to the Spearhead steps.</p> <p><b>Mini Project: (due Jan 2014)</b> Evaluation: By coursehead, mini project paper is due in early January 2014 A "Mini Project" is an individual project, not a group work. • Each student prepares a 10-15 pages thesis paper (template-based) on one of the following subjects - all related to "The Spearhead"</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Social Media Content as a Source for Consumer Insights</li> <li>- Reverse Innovation</li> <li>- Big Data: Hypo or Hope for Consumer Insights</li> <li>- Key Elements of Corporate „Learning Plans“</li> <li>- Do Mediation Techniques Foster Creativity?</li> <li>- "Design Thinking" as an Ideation Tool?</li> </ul>		5	3

<b>Consumer Centric New Product Development II (5 CP)</b> für Master BWL MPO 2014: Allgemeiner Wahlpflichtbereich und Spezieller Wahlpflichtbereich; Vertiefungsrichtung Innovation, Entrepreneurship and Marketing						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus/Start</b>	<b>Sprache</b>
Ab 2.	1	5	3	Unregelmäßig	SS 2014	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>This course deals with the development of consumer-centric innovation - mainly for fmcg businesses, but the taught principles can be easily transferred to other businesses as well. The course is the continuation of the course "Consumer Centric New Product Development" taught in the fall/winter term.</p> <p>It focuses on the monitoring of introduced new projects in the real marketplace and teaches how to get this monitoring accomplished in an actionable and valid way.</p> <p>This involves the basic understanding of a launch plan, the KPIs needed for monitoring, information about the relevant data sources etc.</p> <p>Furthermore, emphasis will be put on devising a feasible action plan to guarantee the projected sales figures (as devised in the plan).</p>			<ul style="list-style-type: none"> <li>- How to build a reliable and valid marketing plan for launching a product</li> <li>- Getting to know the basic monitoring strategies for observing new product development success in the real market</li> <li>- Being introduced to the basic key performance indices (KPI) of the standard monitoring tools (trade panel data, consumer panel data)                             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Pricing</li> <li>- Distribution</li> <li>- Promotion</li> <li>- Advertising etc.</li> </ul> </li> <li>- Understanding how to align plan predictions for KPIs with their real in-market performance and to identify the valid reasons for current product success or failure</li> <li>- Learning how to build an intervention strategy based on the KPI deviations and ramp up activity sets to get the sales figures back on track</li> <li>- Deciding on the basis of empirical figures when to drop or continue a project</li> </ul>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<p>None, although basic knowledge in marketing (e.g., „BWL B: Absatz und Beschaffung“) is recommended. Attendance of the sister course (Consumer-centric New Product Development I) is strongly recommended</p> <p>The course is limited to 25 students. First priority will be given to Master BWL students, followed by Master Wilng and Master Wiwi</p>			<p>30% Colloquium                      40% Score on Main Project Presentations                      30% Score on Mini Project Paper</p>			

LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN			
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
<p><b>Class Participation</b></p> <p><b>Main Project:</b> Evaluation: By coursehead, ongoing bi-weekly evaluation of single project steps by the coursehead A main project is a group work by 4-6 participants per group where a real-life innovation topic is supposed to be monitored according to the principles taught in the course.</p> <p><b>Mini Project: (due late May 2014)</b> Evaluation: By coursehead, mini project paper is due in late May 2014 A "Mini Project" is an individual project, not a group work. • Each student prepares a 10-15 pages thesis paper (template-based) on one of special subjects announced by the coursehead during the first course session</p>		5	3

<b>Corporate Governance (5 CP)</b> für Master BWL MPO 2014: Allgemeiner Wahlpflichtbereich						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus/Start	Sprache
1	1	5	4	Jährlich	WiSe (erstmalig im WiSe 2013/14)	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>This course provides an introduction to corporate governance and corporate social responsibility. This involves exploring the role of moral values, external institutions, internal structures, incentive systems and organizational culture as important means to guide managerial behaviour. As part of this course, participants will have the opportunity to become familiar with both empirical research and current debates in the field of corporate governance.</p> <p>Classroom sessions will comprise a mixture of traditional lectures, paper discussions and student presentations or debates. Please note, that a detailed course outline and reading list will be made available in L<sup>2</sup>P ahead of the first session.</p>			<p>After participating in this course, students should be in a position to:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>(1) understand and critically discuss key concepts in the area of corporate governance and corporate social responsibility,</li> <li>(2) understand and critically discuss state-of-the-art research papers in the field of corporate governance,</li> <li>(3) engage in key debates that shape the field of corporate governance, and</li> <li>(4) reflect upon the manifold responsibilities of organizations in society</li> </ol>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Solid command of English.</li> <li>• Willingness to engage in preparatory readings of case studies and/or research papers.</li> <li>• Exchange and Erasmus students are cordially invited to apply for participation in this course</li> <li>• Due to the interactive teaching format, the number of participants is limited to 45. (20 BWL, 10 Wirt-Ing., 10 Wiwi, 5 Erasmus)</li> </ul>			<p>The final grade can be composed as follows:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Option A:</b> Student presentation (weight: 35%) and final exam (60 minutes, weight: 65%),</li> <li>• <b>Option B:</b> Student presentation (weight: 35%) and student paper (weight: 65%), or</li> <li>• <b>Option C:</b> Final exam (weight: 100%)</li> </ul> <p>The exact form of examination (A, B or C) will be announced at the start of the course. Otherwise, Option A applies.</p>			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>				<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Prüfung Corporate Governance				60	5	0
Vorlesung Corporate Governance					0	3
Übung Corporate Governance					0	1

<b>Gründungs- und Wachstumsmanagement (5 CP)</b>						
für Master BWL MPO 2013: Allgemeiner Wahlpflichtbereich und Spezieller Wahlpflichtbereich; Vertiefungsrichtung Innovation, Entrepreneurship and Marketing						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus/Start</b>	<b>Sprache</b>
Ab 1. FS	1	5	4	Jährlich	WS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>Aufbauend auf der Veranstaltung "Foundations of Entrepreneurship" gewährt der Kurs "Gründungs- und Wachstumsmanagement" einen tiefergehenden Einblick in das breite Themenspektrum des Entrepreneurship. Gründungstheorien und Wachstumsmodelle werden vorgestellt und interaktiv mit den Studierenden besprochen. Im Vordergrund stehen dabei die Chancen und Herausforderungen junger Unternehmen. Ausgewählte praktische Problemstellungen werden vorgestellt, im Team diskutiert und gelöst. Die Vorlesung wird durch eine Übung ergänzt, in der die Studierenden mit der Relevanz und dem Inhalt eines Business Plans vertraut gemacht werden und schließlich selbst in Zusammenarbeit mit einem Gründer einen Business Plan ausarbeiten.</p>			<p>Gründungsinteressierte Masterstudierende kennen die wesentlichen theoretischen Aspekte der Gründungsforschung und können diese auf Fragestellungen aus der Praxis übertragen. Sie sind mit den Problemstellungen der Unternehmensgründung und -entwicklung vertraut und haben ein Grundverständnis für unternehmerisches Denken und Handeln.</p>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<p>Formal: keine            Inhaltlich: Vorkenntnisse Einführung in die BWL oder Grundkenntnisse der BWL, Foundation of Entrepreneurship, Entrepreneurial Marketing and Finance (optional), Interesse für Entrepreneurship            Teilnehmerbeschränkt</p>			<p>Die Veranstaltung wird mit der erfolgreichen Teilnahme an einer schriftlichen Prüfung (60 Minuten, 50%) sowie mit der Erstellung eines Business Plans abgeschlossen (schriftliche Ausarbeitung) (50%)</p>			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>				<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Prüfung Gründungs- und Wachstumsmanagement				60	5	0
Vorlesung Gründungs- und Wachstumsmanagement					0	2
Übung Gründungs- und Wachstumsmanagement					0	2

<p><b>Managing the Innovation Process (5 CP)</b>                  für Master BWL MPO 2013: Allgemeiner Wahlpflichtbereich und Spezieller Wahlpflichtbereich; Vertiefungsrichtung Innovation, Entrepreneurship and Marketing</p>						
<p><b>ALLGEMEINE ANGABEN</b></p>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus/Start</b>	<b>Sprache</b>
Ab 1. FS	1	5	4	Jährlich	SS	Englisch
<p><b>INHALTLICHE ANGABEN</b></p>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>This lecture follows the various activities along the stages of the innovation process (Discovery, Realization, Nurture) on the level of an innovation project. It provides participants with a decision structure along these stages and gives an overview of commonly applied methods in innovation management. A special emphasis is placed on evaluation methods for different stages of idea and concept screening and selection.</p> <p>The second part of the lecture introduces the participants into the challenges of organizing for innovation within an established firm and covers aspects of project management, overcoming internal inertia to change, team structures, and the role of key individuals for successful innovation.</p> <p>Classroom sessions are likely to comprise a mixture of traditional lectures, quantitative exercises and in-class discussions. Please note that a detailed course outline and reading list will be made available in L<sup>2</sup>P ahead of the first session.</p>			<p>After participating in this course, students should be in a position to:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Understand different process structures of an innovation project, their contingencies, and central activities along the phases of the innovation process.</li> <li>• Understand and apply core methods to supporting technical problem solving in the innovation process</li> <li>• Effectively communicate solutions for complex product development problems</li> <li>• Critically evaluate, analyze and interpret information to make innovation management decisions, using both quantitative and qualitative approaches</li> <li>• Know project focused core theories of technology and innovation management and their limitations</li> </ul> <p>Note: <b>This is a TIM Core Lecture</b></p>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<p>none</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• This class demands the continuous participation in the class discussions and the preparation of case materials or paper assignments before each session.</li> <li>• Due to the interactive nature of the teaching, the maximum number of participants is limited to 70.</li> <li>• Erasmus and exchange students on the master level are invited to register to the class.</li> <li>• "Das Vorziehen dieser VL durch Bachelorstudierende für ihr Masterstudium ist nur möglich, wenn nicht alle Plätze durch reguläre Masterstudierende belegt sind."</li> </ul>			<p>The course grade will be determined based on one of the following modes of evaluation:</p> <p>(A) class participation (50%) and written exam (50%, duration: 60 minutes); or</p> <p>(B) class participation (50%) and written (individual) term paper (50%); or</p> <p>(C) written exam (100%, duration: 60 minutes)</p> <p>The final mode of evaluation (A, B, or C) will be announced and publicly displayed prior to the first class session.</p> <p>In general, grading for this class will be based on mode A.</p>			

<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>			
<b>Titel</b>	<b>Prüfungs- dauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Prüfung Managing the Innovation Process		5	
Vorlesung Managing the Innovation Process			2
Übung Managing the Innovation Process			2

<b>Management von Transportnetzen (5 CP)</b>						
für Master BWL MPO 2013: Vertiefungsrichtung Sustainability and Corporations und Corporate Development and Strategy						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus/Start	Sprache
2	1	5	3	jährlich	SS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>Folgende Inhalte sind geplant:            Transportnetze, Abgrenzung operativer Aufgaben gegenüber Planungsaufgaben, Organisation des Verkehrs, Nachhaltigkeit, Managementaufgaben            Verfahrensgrundlagen zur Datenanalyse, Datenqualität, Statistik, Netzmodellierung            Wirkungsmodelle zur Entscheidungsunterstützung und Prognose, Nutzen- und Kostenbewertung, Modellierung von Umweltauflagen und Wetterbedingungen            Geodaten-Infrastrukturen, Ortungsdienste            Störfall -Erkennung, -Analyse, -Management            Geschäftsprozessmodellierung, Workflow-Management, Qualitätsmanagement            Informationsverbreitung, Systemarchitekturen, Service-Orientierung            Übung zu</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verkehrsnetzen</li> <li>• Datenqualität</li> <li>• Datenanalyse</li> <li>• Routing in Netzen</li> <li>• Engstellenanalyse</li> <li>• Geschäftsprozessanalyse</li> </ul>			<p>Die Studierenden erlernen das Grundverständnis sowie die Grundkenntnisse für ein ganzheitliches Management von Transportnetzen, orientiert am Straßenverkehr. Verschiedene Elemente der Veranstaltung werden durch Praxisbeispiele und integrierte Fallstudien vertieft.</p> <p>In den begleitenden Übungen werden die verfahrensseitigen Grundlagen tiefer erläutert und erprobt.</p>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<p>Formal: keine            Inhaltlich: Grundkenntnisse zu Informationsmanagement, Modellen und Geschäftsprozessmodellierung sind hilfreich</p>			<p>Die Prüfungsleistung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an einer Klausur (60 Minuten; Gewichtung: 100%)</p>			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>		<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>		
Vorlesung Management von Transportnetzen			0	1		
Übung Management von Transportnetzen			0	2		
Prüfung Management von Transportnetzen			5	0		

<b>Mobile Business (5 CP)</b>						
für Master BWL MPO 2013: Vertiefungsrichtung Innovation, Entrepreneurship and Marketing						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus/Start	Sprache
2	1	5	2	Jährlich	SS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
Inhalt			Lernziele			
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Einführung</li> <li>2. Mobile Technologien</li> <li>3. Endgeräte</li> <li>4. Mobile Applications</li> <li>5. Erfolgsfaktoren im Mobile Business</li> <li>6. Geschäftsfelder im Mobile Business</li> <li>7. Mobile Geschäftsprozesse und Anwendungen</li> </ol>			<p>Studierende lernen, Mobile Business-Technologien und -Anwendungen zu analysieren und daraus resultierende Potentiale und deren Umsetzung in Geschäftsmodellen aus betriebswirtschaftlicher Perspektive fundiert und unabhängig zu beurteilen.</p>			
Voraussetzungen			Benotung			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die erfolgreiche Teilnahme verlangt die aktive Mitarbeit in den Veranstaltungsstunden und die Vorbereitung durch die Bearbeitung von Teaching Cases und/oder wiss. Literatur.</li> <li>• Aufgrund des interaktiven Charakters der Veranstaltung ist die Teilnehmerzahl auf 10 begrenzt.</li> <li>• Die Veranstaltung ist für Austausch- und Erasmus-Studenten geöffnet.</li> </ul>			<p>Die Prüfungsleistung besteht entweder ...</p> <p>(A) aus einem Kolloquium (Gewichtung: 50%) und der Teilnahme an einer Klausur (60 Minuten, Gewichtung: 50%); oder</p> <p>(B) aus einem Kolloquium (Gewichtung: 50%) und einer Hausarbeit (Gewichtung: 50%); oder</p> <p>(C) in der erfolgreichen Teilnahme an einer Klausur (60 Minuten; Gewichtung: 100%)</p> <p>Die endgültige Form der zu erbringenden Prüfungsleistung (A, B, oder C) wird zu Beginn der ersten Lehrveranstaltung bekanntgegeben. In der Regel folgt die Prüfungsleistung der Form C.</p>			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
Titel				Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Prüfung Mobile Business				60	5	
Vorlesung /Übung Mobile Business						2

**Projektmodul Datenanalyse und Datenqualität am Beispiel von Sensoren in Transportnetzen (5 CP )**  
 für Master BWL MPO 2013: Vertiefungsrichtung Sustainability and Corporations und Corporate Development and Strategy

**ALLGEMEINE ANGABEN**

Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus/Start	Sprache
ab 1.	1	5	2	Jährlich	SS	Deutsch

**INHALTLICHE ANGABEN**

Inhalt	Lernziele
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung zu Datenqualität</li> <li>• Begrifflichkeiten</li> <li>• Bestimmung Datenerfassungs-Standorte</li> <li>• Bestimmung Datenqualität</li> <li>• Klassenbildung mit Data Mining Verfahren</li> <li>• Berechnungsverfahren von Datenqualität</li> <li>• Verwendung von Datenqualitäts-Aussagen in Entscheidungsprozessen</li> <li>• Vergleich und Abgrenzung Datenqualität – Unsicherheit</li> </ul> <p>Blockveranstaltungen (Termine werden zu Beginn der Anmeldefrist bekannt gegeben);                      Begrenzung der Teilnehmerzahl auf maximal 8 Studierende</p>	<p>Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Möglichkeiten, die Qualität von Daten zu bewerten. Zusätzlich sollen theoretische Ansätze entwickelt werden, diese Informationen in Entscheidungsprozessen zu integrieren. Die Studenten sollen in die Lage versetzt werden, anhand kleiner Beispiele die theoretischen Ansätze zu validieren.</p> <p>Ein Schwerpunkt wird dabei auf die Anwendungsdomäne „Transportnetze“ gelegt. Dabei sollen die Studenten unabhängig von der Ausprägung des Netzes ideale Transportwege, Routen und Entscheidungen aufgrund von Sensordaten bestimmen und bewerten.</p> <p>Die Studenten sollen neben theoretischen Ansätzen die Möglichkeiten erhalten, anhand kleiner Beispiele die selbst erarbeiteten Vorgehensweisen zu validieren und die Ergebnisse zu präsentieren.</p>
Voraussetzungen	Benotung
- Grundkenntnisse der Statistik - Grundkenntnisse von Excel sind wünschenswert, aber nicht notwendig	Die Prüfungsleistung besteht aus einem Kolloquium einschließlich Vortrag (Gewichtung: 50%) und einer Hausarbeit (10 bis 12 Seiten, Gewichtung: 50%)

**LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN**

Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Prüfung Projektmodul Datenanalyse (Kolloquium + Hausarbeit)		5	0
Vorlesung Projektmodul Datenanalyse (Blockveranstaltungen)		0	2

<b>Projektmodul Empirical Research in Organizations and Entrepreneurship (5 CP)</b> für Master MPO 2013 Vertiefungsbereich Innovation, Entrepreneurship and Marketing						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus/Start</b>	<b>Sprache</b>
3	2	5	2	Jährlich	WS (erstmalig im WS 2013)	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>The scope of this course is to engage students in independent empirical analyses of data and in replicating published empirical work based on the PSED I and II datasets.. At the end of the course students should be able to design, implement, and critically evaluate empirical research. The course comprises data collection, research design, measurement and hypothesis testing.</p> <p>The course will be work intensive and involves a substantial part of independent empirical work. Previous successful completion of empirical courses is highly recommended. Please note, that a detailed course outline and reading list will be made available in L2P ahead of the first session.</p>			<p>After participating in this course, students should be in a position to:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>(1) Understand basis econometric theories</li> <li>(2) Build and test hypotheses in entrepreneurship</li> <li>(3) Replicate empirical studies using PSED I and PSED II datasets</li> <li>(4) Understand the boundaries and limits of econometric analyses</li> <li>(5) Learn about ethical and social behavior in scientific research</li> <li>(6) Students should be able to design, implement, and critically evaluate empirical research</li> </ol>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Solid command of English.</li> <li>• Basic understanding of Economics, Incentives, Entrepreneurship</li> <li>• Willingness to engage in preparatory readings of case studies and/or research papers.</li> <li>• Due to the interactive teaching format, the number of participants is limited to 20</li> <li>• Advanced master students are invited to participate, but preference will be given to PhD students</li> </ul> <p>„Aus didaktischen Gründen (Bearbeitung von Fallstudien, Diskussion von Fachartikeln und Präsentationen durch Studierende) ist die Teilnehmerzahl auf 20 begrenzt.“</p>			<p>The final grade will be calculated as the weighted average of the grades for the individual take-home assignment (25%), research paper (50 %), and the presentation (25%).</p>			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>	<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>			
Prüfung Projektmodul Empirical Research (individual take-home assignment (25%), research paper (50 %), and the presentation (25%).)		5	0			
Vorlesung/Übung Projektmodul Empirical Research (Lecture with integrated exercise and separate individual work on replication studies of published empirical research papers)		0	2			

<b>Projektmodul Experimentelle Wirtschaftsforschung (5 CP)</b>						
für Master BWL MPO 2013: Vertiefungsrichtung Corporate Development and Strategy						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus/Start	Sprache
Ab 3.	1	5	2	Jährlich	SS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
Das Modul vermittelt einen umfassenden Überblick über die einschlägigen Konzepte und Methoden der experimentellen Wirtschaftsforschung. Es werden einige prominente experimentelle Arbeiten diskutiert, typische Probleme beim Design und der Analyse von Experimenten sowie generelle Vor- und Nachteile der experimentellen Methode besprochen. Die Teilnehmer haben zudem die Möglichkeit, eigene experimentelle Forschungsideen im Rahmen des Kurses zu präsentieren und zu diskutieren.			Die Teilnehmer bekommen einen umfassenden Überblick über die einschlägigen Konzepte und Methoden experimenteller Wirtschaftsforschung. Am Ende des Kurses sollen die Teilnehmer in der Lage sein, eigene Forschungsideen hinsichtlich ihrer Eignung für eine experimentelle Umsetzung zu prüfen und ein adäquates Experimentaldesign zu entwickeln. Zudem sollen die Teilnehmer ein kritisches Bewusstsein für die methodischen Stärken und Grenzen des Experiments als Forschungsmethode entwickeln.			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
Fortgeschrittene Kenntnisse in Mikroökonomie und Statistik/Ökonometrie  Anwesenheit zur Veranstaltung bei allen Terminen (da aufgrund des Konzeptes als Blockseminar angeboten)			Präsentation eines eigenen experimentellen Designs zur Analyse einer Forschungsfrage während der Veranstaltung (50%) sowie eine nach der Veranstaltung abzugebende schriftliche Beschreibung des Experimentaldesigns (Schriftliche Hausarbeit 50%)			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>			<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>	
Prüfung Projektmodul Experimentelle Wirtschaftsforschung				5	0	
Vorlesung/Übung Projektmodul Experimentelle Wirtschaftsforschung				0	2	

<b>Projektmodul Performance Analyse (5 CP)</b>						
für Master BWL MPO 2013: Vertiefungsrichtung Sustainability and Corporations sowie Corporate Development and Strategy						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus/Start	Sprache
3	1	5	4	regelmäßig	WS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
Theorie, Modelle und Methoden insbesondere nicht-monetärer Performance Analysen (z. B. Data Envelopment Analysis, Balanced Scorecard, Stochastic Frontier Analysis, Öko-Effizienz-Analyse, Life Cycle Assessment, ...)			Die Veranstaltung dient primär dazu, das erforderliche Methodenwissen auf Basis der Produktions- und Entscheidungstheorie zu vermitteln. Darüber hinaus sollen die Studierenden vorwiegend damit vertraut gemacht werden, forschungsnah eigene Problemlösungsansätze zu entwickeln. Ein kritisches Hinterfragen der Voraussetzungen von Methoden zur Performance Analyse soll ebenso erlernt werden wie die Fähigkeit, die erarbeiteten Sachverhalte den übrigen Studierenden zu präsentieren. Durch Teamarbeit soll des Weiteren das soziale Verhalten der Teilnehmer gefördert werden.			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
Max. Teilnehmerzahl: 15 1. MS BWL – Vertiefung „SC“ bevorzugt (Max. 5) 2. MS WiIng. (Max. 5) – Block „OR“ oder „Energie, Umwelt, Mobilität“ 3. MS WiWi – Wahlbereich B (Max. 5)			Anwesenheitspflicht bei den Kolloquien  Präsentationen mit Kolloquien 1. Einstieg (Gewichtung: 10%) 2. Zwischenergebnisse (Gewichtung: 30%) 3. Endergebnisse (Gewichtung: 60%)			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>			<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>	
Prüfung Projektmodul Performance Analyse				5	0	
Vorlesung/Übung Projektmodul Performance Analyse				0	4	

<b>Projektmodul Sustainability and Corporations (5 CP)</b>						
Master BWL Spezieller Wahlpflichtbereich (Sustainability and Corporations sowie Corporate Development and Strategy)						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus/Start	Sprache
keine Beschränkung	1	55	4	Unregelmäßig	Unregelmäßig	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
Inhalt			Lernziele			
Theorie, Modelle und Methoden einer Nachhaltigen Unternehmensführung (z.B. Nachhaltigkeitskennzahlensysteme, Sustainability Balanced Scorecard, Öko-Effizienz-Analyse, Life Cycle Assessment u.a.m.)			Die Veranstaltung dient zunächst dazu, die theoretischen Grundlagen einer Nachhaltigen Unternehmensführung kennenzulernen. Aufbauend darauf werden die Studierenden schrittweise an die Entwicklung forschungsnaher Problemlösungsansätze für typische Fragestellungen einer Nachhaltigen Unternehmensführung herangeführt. Ein kritisches Hinterfragen der Voraussetzungen der Modelle und von Methoden soll ebenso erlernt werden wie die Fähigkeit, die erarbeiteten Sachverhalte den übrigen Studierenden zu präsentieren. Durch Teams aus verschiedenen Studiengängen sollen außerdem das soziale Verhalten und die Interdisziplinarität der Teilnehmer gefördert werden.			
Voraussetzungen			Benotung			
Max. Teilnehmerzahl: 16 4. MSc BWL: 6-10 5. MSc WiWi: 6-10			Anwesenheitspflicht bei den Kolloquien  Präsentationen mit Kolloquien 4. Einstieg (Gewichtung: 10%) 5. Zwischenergebnisse (Gewichtung: 30%) 6. Endergebnisse (Gewichtung: 60%)			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
Titel		Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS		
Prüfung Sustainability and Corporations			5			
Projekt Sustainability and Corporations				4		

<b>Revenue Management (5 CP)</b> für Master BWL MPO 2013: Vertiefungsrichtung Operations Research Management						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus/Start	Sprache
Ab 2.	1	5	4	Jährlich	SS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
Inhalt			Lernziele			
<p>Revenue Management (dt.: Erlös-/Ertragsmanagement, auch: Yield Management oder Price and Revenue Optimization) befasst sich mit der Formulierung und Lösung von taktischen und operativen Problemen der Preisfestlegung mit Mitteln des Operations Managements. Es basiert auf dem umfangreichen Einsatz quantitativer computergestützter Planungsverfahren mit dem Ziel, Erlöse zu maximieren. Die maßgeblichen Instrumente sind Preisdifferenzierung, Kapazitätssteuerung und Überbuchung. Hauptanwendungsgebiete des Revenue Managements sind im Dienstleistungssektor Fluggesellschaften, Autovermietungen sowie Hotels und Restaurants. Weitere Anwendungsbereiche liegen im Peak-Load Pricing bspw. für Energieversorger und Markdown Management für den Einzelhandel.</p>			<p>Kenntnis wesentlicher Methoden, Modelle und Verfahren des Revenue Managements verbunden mit der Fähigkeit zur Anwendung.</p>			
Voraussetzungen			Benotung			
<p>Grundlegende Kenntnisse der Operations Research: Lineare und Dynamische Programmierung (inhaltlich)</p>			<p>Klausur (30%), Präsentation (40%) sowie Schriftliche Hausarbeit (30%)</p>			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)			CP	SWS	
Revenue Management (Vorlesung)	60 Minuten (Klausur)			0	2	
Revenue Management (Übung)				0	2	
Revenue Management (Prüfung)				5	0	

<b>Strategisches Management (5 CP)</b>					
für Master BWL MPO 2013: Vertiefungsrichtung Corporate Development and Strategy					
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>					
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus</b>	<b>Sprache</b>
Ab 2. (Beginn WS) Ab 1. (Beginn SS)	1	4	jährlich	SS	Deutsch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>					
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>		
In der Veranstaltung werden die wichtigsten Fragen behandelt, die sich einem Unternehmen in der Suche nach der richtigen Unternehmensstrategie stellen. Hierbei wird der gesamte Prozess von der strategischen Zielanalyse bis zur Kontrolle erfasst. Eingegangen wird unter anderem auf Instrumente zur Unternehmensanalyse und Umweltanalyse. Darauf aufbauend werden die verschiedenen Ansätze zur Strategiefindung dargestellt. Abschließend wird ein Überblick über die Bedeutung der Kapitalmarktorientierung für die strategische Unternehmensführung gegeben.			Nach erfolgreichen Absolvieren werden die Studierenden den Planungs-, Entscheidungs- und Kontrollprozess im Unternehmen auf einer abstrakten Ebene verstehen, Umwelt- und Unternehmensanalysen durchführen können, einen Überblick über Instrumente des strategischen Managements besitzen und über ein Grundverständnis verfügen, wie Unternehmen nachhaltig wertgenerierende Strategien finden können. Dabei werden die Studierenden mit der kritischen Auseinandersetzung und der Bewertung von Unternehmensstrategien vertraut gemacht.		
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>		
Keine			Klausur (60 Minuten), Gewichtung: 100%		
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>					
<b>Titel</b>	<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>		
Strategisches Management (Vorlesung)		0	2		
Strategisches Management (Übung)		0	2		
Strategisches Management (Prüfung)	60 Minuten	5	0		

<b>Strategy for the information economy (5 CP)</b>						
für Master BWL MPO 2013: Spezieller Wahlpflichtbereich; Vertiefungsrichtung Corporate Development and Strategy						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus/Start	Sprache
Ab 1.	1	5	2	Jährlich	SS	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>The first part of the course is concerned with strategic aspects of the provision of information goods (such as music, software, product review, search results). Topics include the pricing of information goods, versioning, rights management, network effects, lock-ins and standards wars. The second part of the course covers the use and design of online market transaction mechanisms for business-to-consumer and business-to-business e-commerce. Topics include principles of market engineering, design of standard (online) auction markets and multi-unit auction markets, reputation effects and collusion in online markets. The course is split equally between lectures that covers the theoretical background in an intuitive, non-technical way and case study discussions that relate theory to various examples (such as the design of Google's ad-auctions and Microsoft's strategy for internet search).</p>			<p>The internet has created many new market opportunities. Web-based technology allows for new kinds of market interactions and products. Understanding the design and functioning of these new markets is central to business strategy and success. This course enables students to understand and identify the relevant economic principles at work and to apply them to the formulation of strategies for the provision of information goods and design of online market platforms.</p>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
Compulsory attendance (max. 15 students)			Written examination (1h, 100% of final mark)			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
Titel	Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS			
Prüfung Strategy for the information economy	60 Minuten	5	0			
Vorlesung/Übung Strategy for the information economy		0	2			